



Andacht zum Thema REGENBOGEN
„Wo ist der Regenbogen zu Ende, in deiner Seele oder am Horizont?“
(Pablo Neruda)

Mitte: Stoffbahn Regenbogen oder Tücher in den Farben des Regenbogens, Kerzen in Regenbogenfarben, Chiffontücher

Hinführung: den Regenbogen finden wir im Logo der Glücksspirale, er ist Erkennungszeichen der Lesben-Schwulen-Bisexuellen und Transgeschlechtlichen Menschen(steht hier für innere Buntheit und Vielfalt der Emotionen), Symbol des Friedens und der Vielfalt

➤ *Welche Bezüge kennen Sie noch?*

Dem Symbol des Regenbogens wohnt ein eigener Zauber inne, es ist mit verschiedenen Bedeutungen aufgeladen.

➤ *Können Sie sich an eine Situation erinnern, in der Sie einen Regenbogen gesehen haben? Welche Bedeutung hat er für Sie gehabt?*

➤ *Was macht ein Regenbogen mit uns?*

(Ich erinnere mich an den Tag der erfolgreichen Operation meines damals zweijährigen Sohnes (drei OP's hatten keinen Erfolg gehabt), vor der Klinik erschien abends ein Regenbogen ... er erinnerte mich an Gottes Gegenwart in unserem Leben und ich empfand große Dankbarkeit)

Naturwissenschaftliche Erklärung: Eigentlich gibt es den Regenbogen gar nicht, er ist nur ein optisches Phänomen. Er entsteht durch die Brechung des eigentlich farblosen Lichtes in die Spektralfarben. Diese Brechung geschieht, indem jeder Regentropfen von einem Sonnenstrahl getroffen wird. Durch die unterschiedlichen Wellenlängen der Lichtanteile geschieht die Zerlegung in die Spektralfarben, die dann zu uns als Regenbogen gespiegelt werden. Dabei darf die Regenwolke nur ein bis zwei Kilometer von uns entfernt sein.

Wir können den Regenbogen nicht berühren, nicht schmecken oder riechen, nur mit dem Sinn des Sehens ist er Wirklichkeit. So sieht jede ihren eigenen Regenbogen, jeder ist einzigartig! Niemand kann zum Ende des Regenbogens (dazu gibt es ein Märchen) kommen oder ihn anfassen.

Bibel-Bilder: Der Regenbogen spielt in alten Mythen und in allen Religionen eine Rolle. Er verkörpert die Erscheinung des Göttlichen, des Heiligen und wird als Brücke zwischen Götter- und Menschenwelt interpretiert.

Im Alten Testament erscheint das Bild des Regenbogens nur drei Mal, aber jedes Mal wird mit diesem Symbol Bedeutendes ausgedrückt:

1. Beim Prophet Ezechiel (Hesekiel)

„Wie die Erscheinung des Bogens im Gewölk an einem Regentag -so war der Lichtglanz ringsum anzuschauen. Dies war die Erscheinungsvision der Gegenwart des Ewigen ...“ (1,28). Hier zeigt der Regenbogen etwas von Gottes Schönheit und Herrlichkeit, er wird zum Symbol des Unsichtbaren.

2. Bei Jesus Sirach

„Sieh den Regenbogen, und preise die, die ihn erschaffen hat, so überaus schön ist er in seinen leuchtenden Farben. Mit seiner prachtvollen Rundung zieht er am Himmel seinen Kreis, die Hände der Höchsten spannen ihn aus.“ (43,11)

Hier zeigt sich der Regenbogen als Symbol, welches Wunderbares Gott geschaffen hat. Gott wird als SchöpferIn sichtbar und ruft unser Lob hervor.

3. Bei Genesis

„Meinen Bogen setzte ich in die Wolken. Der soll das Zeichen der Bundesverpflichtung sein zwischen mir und der Erde. Und so wird es sein: Wenn ich über der Erde Wolken auftürme, wird der Bogen in den Wolken sichtbar sein. Dann denke ich an meine Bundesverpflichtung zwischen mir und euch und allen Lebewesen, gegenüber allem Fleisch. Die Wasser werden nicht noch einmal zur Flut werden, um alles Fleisch zu verderben.“ (9,13-15)



Anders als in den Flutgeschichten der anderen Religionen begegnet uns Gott als gerechter und barmherziger Gott. Gott ist der Befreier.

Für gläubige Juden ist der Regenbogen noch heute ein wichtiges Symbol. Beim Anblick eines Regenbogens betet ein gläubiger Jude: „Gepriesen seiest du, Ewiger, unser Gott; du regierst die Welt. Du erinnerst dich an den Bund und bleibst ihm treu. Du stehst zu deinem Wort.“

Im Neuen Testament begegnet uns das Symbol des Regenbogens nur in der **Offenbarung des Johannes 4,3** : In einer Vision steigt ein Engel mit einem Buch vom Himmel herab, er ist in eine Wolke gehüllt und über seinem Kopf ist ein Regenbogen.

Damit wird ausgedrückt, dass Gottes Bund mit den Menschen bleibt, auch für den neuen Himmel und die neue Erde am Ende der Zeit.

Auf vielen Bildern wird Jesus als Weltenrichter, der auf oder in einem Regenbogen sitzt, dargestellt.

Auf alten Bildern wird der Regenbogen oft nur mit drei symbolischen Farben dargestellt, diese werden gedeutet als die Dreieinigkeit Gottes.

Es gibt noch eine Vielzahl andere Deutungen der Farben, die uns heute aber eher fremd sind. Und obwohl wir heute naturwissenschaftlich erklären können, wie ein Regenbogen entsteht, staunen wir immer wieder darüber. Denn er zeigt uns die Herrlichkeit Gottes und seiner Schöpfung.

Aber er ist kein magischer Zauber. Eine Frau erzählte mir von der lebensbedrohlichen Erkrankung ihres Neffen. Als sie vom Krankenhaus nach Hause fuhr, sah sie am Horizont einen Regenbogen und war sich fast sicher, ihr Neffe wird überleben. Aber in der Nacht starb er ...

Für sie steht der Regenbogen seither für die Botschaft: Gott ist immer bei uns, egal was geschieht ...

Lieder: „Regenbogen, buntes Licht“ (im Liedheft „Da hat der Himmel die Erde berührt“, Menschenkinder Verlag) passt ideal. Aber auch „Herr, das Licht deiner Liebe leuchtet auf“ (SvH) oder „Laudato si“ oder „Himmel, Erde, Luft und Meer“ (EG). Die Strophen können zwischen den Bibelstellen gesungen werden.

Gebet: siehe Anlage, die Frauen können es auch auf Regenbogenpapier kopiert mitnehmen. Die erwähnten Farben können während des Gebets von verschiedenen Frauen abgelegt werden (Tücher oder Krepppapier).

Anlage Gebet:

Herr, in meinem Leben gibt es viel Alltagsgrau.
Ich bitte dich um Lebensfarben in mir,
damit mein Leben mit dir und mit den Menschen besser gelingen kann.

Herr, gib mir viel vom GELB des Lichts für die Dunkelheiten in meiner Seele.
HERR, gib mir ORANGE der Wärme gegen alles Unterkühlte in meinem Herzen.
Herr, gib mir vom GRÜN der Hoffnung gegen Resignation und Ausweglosigkeit.
Herr, gib mir vom ROT der Liebe, um davon wieder austeilend zu können.
Herr, gib mir vom BLAU des Glaubens, um meine Lebensentscheidungen zu leben.
Herr, gib mir von dem VIOLETT der Buße für Wege zu Umkehr und Neuanfang.
Herr, gib mir vom SCHWARZ des Todes, damit ich mich einstimme auf Abschiede.
Herr, gib mir vom WEISS des Neuen, um für dich offen und bereit zu sein.
Herr, gib mir vom BRAUN der Erde für Beständigkeit und Ausdauer.
Herr, gib mir vom kostbaren GOLD, dass ich dich als das Kostbarste ehre.
Herr, gib mir ein wenig von allen Farben, denn ein buntes Leben lebt sich leichter.
Herr, zeige mir ab und zu deinen Regenbogen, damit ich weiß: DU BIST DA.



Text für Karte zum Mitgeben:

Bunt und schön wie ein Regenbogen

Jedes Mal, wenn es regnet
und gleichzeitig die Sonne scheint,
bildet sich ein Regenbogen.
Wie eine Brücke verbindet er
den Himmel und die Erde miteinander.

In der Bibel ist der Regenbogen
in der Geschichte von Noah und
der großen Flut das Zeichen der
Verbundenheit und Freundschaft
zwischen Gott und den Menschen.

Bunt und schön wie ein Regenbogen
wird die Gemeinschaft der Christen,
wenn wir miteinander und
füreinander leben.
Dann können wir die Freundschaft
mit Gott und untereinander
immer wieder spüren.

Heidi Rose

Literatur: Oberthür,R.: Das Buch der Symbole, eFa: Farben; Bibel in gerechter Sprache, Konkordanz